

Checkliste 2

Name des Unternehmens:

Ausschlussgründe

Der Unternehmenszweck dient der landwirtschaftlichen Primärerzeugung, der Aquakultur oder der Fischerei (Nachweis: Branchenangabe).

Ja Nein

Das Unternehmen ist als Unternehmens- oder Wirtschaftsberater/in im Themenfeld gleichstellungs- und diversitätsorientiertes HR-Management und gleichstellungs- und diversitätsorientierte Unternehmenskultur tätig.

Ja Nein

Am Unternehmen sind juristische Personen des öffentlichen Rechts oder Eigenbetriebe einer solchen mit einem Anteil von mehr als 25 % beteiligt.

Ja Nein

Über das Unternehmen ist ein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet.

Ja Nein

Es ist eine Zwangsvollstreckung eingeleitet oder betrieben.

Ja Nein

Über das Unternehmen wurde ein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet, oder eine Zwangsvollstreckung eingeleitet oder betrieben. Oder Unternehmensorgane haben eine Vermögensauskunft nach § 802 der Zivilprozessordnung abgegeben oder sind zu deren Abgabe verpflichtet.

Ja Nein

Das Unternehmen liegt mit dem/der Berater/in im Rechtsstreit über die Beratung.

Ja Nein

Das Unternehmen wird über die Richtlinie „Zukunftsfähige Unternehmen und Verwaltungen im digitalen Wandel“ gefördert.

Ja Nein

Das Unternehmen befindet sich bereits in einer geförderten Beratung in einem der anderen Programmzweige. (Ist der Beratungsprozess in einem Programmzweig abgeschlossen oder beendet, kann bei Bedarf und Vorliegen der Fördervoraussetzungen eine Beratung in einem anderen Programmzweig in Anspruch genommen werden. Hierzu ist ein separates Erstberatungsgespräch durchzuführen.)

Ja Nein